

Medienmitteilung
Davos, 23. Dezember 2023

Ramona Hofmeister und Daniele Bagozza gewinnen den FIS Snowboard Alpin Weltcup in Davos

Am Bolgenhang im Zentrum von Davos kämpften am Samstag, 23. Dezember 2023, die weltbesten Snowboarderinnen und Snowboarder um die Podestplätze. Wie schon in Carezza und Cortina d'Ampezzo im Riesenslalom gewann die Deutsche Ramona Hofmeister auch den ersten Parallelslalom der Wettkampfsaison. Bei den Herren setzte sich der Italiener Daniele Bagozza durch.

Der historische Bolgenhang in Davos war heute Samstag Schauplatz der internationalen Snowboardelite. 84 Athletinnen und Athleten aus 16 Nationen traten zum Parallelslalom (PLS) an, und sieben Schweizerinnen und zwei Schweizer wollten dabei ganz vorne mitmischen: bei den Damen Weltmeisterin und Favoritin Julie Zogg, Ladina Jenny, Jessica Keiser und Larissa Gasser (A-Kader), sowie Flurina Baetschi, Ricarda Hauser und Xenia von Siebenthal (B-Kader); bei den Herren Dario Caviezel und Gian Casanova (A-Kader).

Die Rennvorbereitungen erfolgten wegen starken Schneefalls und Sturm am Freitag unter erschwerten Bedingungen, aber das grosse und hochmotivierte Helferteam mit Unterstützung lokaler Vereine meisterte alle Herausforderungen mit Bravour. Am Freitagabend standen unzählige «Rutscher» auf der Rennpiste, um den Neuschnee zu entfernen – und am Samstagmorgen um 5:00 Uhr konnte unter Hochdruck mit dem Aufbau der Piste begonnen werden. Die Rennpiste war pünktlich zu Beginn der Qualifikationsläufe um 9:30 Uhr perfekt präpariert.

Peter Baetschi, Verantwortlicher der Rennorganisation, erklärt: «Trotz noch so viel Vorbereitungsarbeit kann das Wetter nicht beeinflusst werden. Dank der guten Zusammenarbeit mit den Bergbahnen, den FIS-Pistenexperten und unserer Kompetenz innerhalb des Teams, schafften wir es, eine gute Leistung abzuliefern und die Piste rechtzeitig zu präparieren. Das A und O waren unsere Helfer, die auch während des Rennens an der Piste arbeiteten.»

In den Qualifikationsläufen bestätigte Julie Zogg souverän ihre Favoritenrolle, gefolgt von Ramona Hofmeister, die bereits die beiden ersten Parallel-Riesenslaloms der Saison von Carezza und Cortina d'Ampezzo gewonnen hatte. Ladina Jenny und Jessica Keiser qualifizierten sich ebenfalls für die Finals, bei denen die je 16 schnellsten Athletinnen und Athleten im K.o.-System gegeneinander antreten. Zur Freude des Publikums schaffte auch die junge Davoserin und Juniorenweltmeisterin Xenia von Siebenthal an ihrer Weltcuppremiere den Final-Cut. Bei den Herren qualifizierten sich Dario Caviezel und Gian Casanova leider nicht für die Finals, beide schieden im zweiten Lauf aus. Cody Winters (USA), Edwin Coratti (Italien) und Sangho Lee (Südkorea) führten die Tabelle der Vorrunden an, gefolgt vom Österreicher Arvid Auner.

Die Finals für sich entschieden nach vier spannenden Duellen die Saisonüberfliegerin Ramona Hofmeister und Daniele Bagozza. Auf Platz zwei und drei der Damen lagen Lucia Dalmaso (Italien) respektive Sabine Schöffmann (Deutschland). Julie Zogg unterlief im kleinen Final leider ein Fehler, was den vierten Platz bedeutete. Bei den Herren belegten Arvid Auner den zweiten und Edwin Coratti den dritten Platz. Ladina

Event partners and
partners of national association:

Event partners:

Partner of national
association:



Jenny (Platz 7), Xenia von Siebenthal (Platz 11) und Jessica Keiser (Platz 14) blicken ebenfalls auf ein erfolgreiches Rennen zurück.

OK-Präsident Martin Caviezel fasst zusammen: «Einen ganz herzlichen Dank an alle Organisatoren, Funktionäre, Helfer, Sponsoren, das so zahlreiche Publikum, die Bergbahnen Davos Klosters, die Davos Destinations-Organisation, die Gemeinde Davos und die Stubete Gäng – und allen voran an die Athletinnen und Athleten. Sie alle haben einen unvergesslichen ersten Snowboard Weltcup in Davos ermöglicht.»

Die Bergbahnen Davos Klosters haben massgeblich zum Gelingen des Weltcups beigetragen. Sie reagierten flexibel und höchst professionell auf die sich konstant ändernden Wetterbedingungen, offerierten den Sportteams und Trainern wegen des starken Schneefalls spontan eine Tiefgarage, räumten die ganze Nacht vor dem Rennen Schnee, und haben dem Organisationskomitee, dem Rennbüro und dem Media Office grosse Büro- und Sitzungsräumlichkeiten sowie weitere Infrastruktur zur Verfügung gestellt, so Caviezel.

Mit dem Weltcup in Davos und dem anschliessenden Konzert der Stubete Gäng gelang nicht nur der Saisonauftakt in der Disziplin Parallelslalom perfekt, sondern es wurden auch die Weihnachtstage sportlich und festlich eingeläutet.

Resultate

Die Resultate finden Sie unter [fis-ski.com](https://www.fis-ski.com) [>Link zum Rennen](#)

Offizielle Fotos des Events

Offizielle Fotos des Snowboard Alpin Weltcup in Davos sind abrufbar unter [>Foto link](#)

Athletinnen und Athleten

Informationen zu den Athletinnen und Athleten finden Sie via FIS-Webseite oder FIS-App [>Weblink](#)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Corina Issler Baetschi

Leiterin Media Office

OK FIS Snowboard Weltcup Davos

Tel. 079 528 68 73

medien@snowboardweltcupdavos.ch

www.snowboardweltcupdavos.ch

<https://www.instagram.com/snowboardweltcupdavos/>



Event partners and
partners of national association:



Event partners:



Partner of national
association:

